

Rundschreiben 09.2013



Angehörige, Verwandte, Freunde sowie Kolleginnen und Kollegen nahmen am 6. August 2013

Abschied von Kollegen Regierungsrat Franz Luckerbauer

Die Landesleitung Pensionisten in der GÖD Steiermark verliert mit Franz Luckerbauer einen verlässlichen, immer auf Ausgleich bedachten, freundlichen und freundschaftlichen Menschen, der in all seinem Bestreben immer die soziale Komponente in den Vordergrund gestellt hat.

RegRat Franz Luckerbauer war von 1975 bis 1991 Vorsitzender-Stellvertreter in der Landesleitung 4 Justiz und ist dann von 1992 bis 1997 Bildungsreferent in der Landesleitung Pensionisten gewesen, in der er dann Vorsitzender-Stellvertreter in den Jahren 1997 bis 2009 war und dann als Mitglied noch bis zu seinem Ableben mit guten Ideen unsere Arbeit für die Mitglieder erleichterte und begleitete.

In der Bundesvertretung Pensionisten war unser Freund Franz Luckerbauer in den Jahren 1997 bis 2009 als Steirer ein immer gern gesehener Vertreter für die Belange der Pensionisten.

Bei der Verabschiedung in der Feuerhalle der Bestattung Graz schloss der Vorsitzende der LL 22 Steiermark Klaus Gabriele mit den Worten: „**Franz, Du bist uns vorausgegangen, wir werden Dich nicht vergessen und wir danken Dir, dass Du stets gemeinsam mit uns für die Pensionisten da warst. Franz, Du wirst uns fehlen! Ich verneige mich vor Dir und sage aufrichtig Danke, dass Du bei uns warst. Pfiat Gott**“

(Text: Klaus Gabriele; Foto: © JoSt 2007)

1. Die Pensionen sollen 2014 um 1,6 Prozent steigen

Nach Veröffentlichung der Inflationsrate vom Juli 2013 durch die Statistik Austria ist die Grundlage für die Pensionsanpassung 2014 gegeben:

für 2014 maßgebend:	VPI	PIPH
August 2012	2,20	2,40
September 2012	2,70	2,70
Oktober 2012	2,80	2,80
November 2012	2,80	2,80
Dezember 2012	2,80	2,90
Jänner 2013	2,70	2,70
Februar 2013	2,50	2,70
März 2013	2,30	2,40
April 2013	2,00	2,30
Mai 2013	2,30	2,50
Juni 2013	2,20	2,40
Juli 2013	2,00	2,20
	29,30 : 12 =	30,80 : 12 =

Jahresinflation:	2,44	2,56
-------------------------	-------------	-------------

Nach den gesetzlichen Bestimmungen ist den Pensionisten die Inflation abzugelten. Dazu wird der VPI (**VerbraucherPreisIndex** = allgemeine Teuerung) herangezogen, dieser beträgt 2,4 Prozent. Die langjährige Forderung des Seniorenrates, dass dazu der PIPH (**PreisIndex für PensionistenHaushalte**) herangezogen werden sollte, wurde bisher nicht berücksichtigt, das würde mit einem Wert von 2,5 Prozent doch 0,1 Prozentpunkte mehr Pensionserhöhung ergeben.

Im Sparpaket 2012 wurde jedoch beschlossen, dass die Pensionsanpassung für 2014 um 0,8 Prozentpunkte geringer ausfallen soll, das heißt, die Pensionen sollten für 2014 um 1, 6 Prozent erhöht

werden. Dieser Inflationswert muss noch durch die Pensionskommission bestätigt werden, dann wird im Ministerrat der Pensionsanpassungsfaktor festgesetzt werden.

Es ist auch davon auszugehen, dass diese Erhöhung für alle Pensionen gültig sein wird, denn eine Staffelung – wie in den vergangenen Jahren – wurde bereits für die Pensionserhöhungen für 2013 vom Verfassungsdienst beeinsprucht, weil es dazu ein Urteil des EU-Gerichtshofes gibt, der in einer Staffelung eine Ungleichbehandlung sieht. Die Landesleitung Pensionisten Steiermark wird nach dem Ministerratsbeschluss sofort Kontakt mit den zuständigen Landes-Dienststellen aufnehmen, um auch für die Landeslehrer und die Landesbediensteten eine rasche Auszahlung der Pensionserhöhungen zu erreichen, die Verzögerungen wie im Vorjahr sollten dann nicht mehr vorkommen.

Wir werden im nächsten Rundschreiben weiter darüber berichten.

(Quelle: statistik.at; Penspower.at)

2. Advent in Mariazell am 12. Dezember 2013

Die Landesleitung Pensionisten Steiermark wird am 12. Dezember 2013 eine Fahrt zum Adventmarkt in Mariazell durchführen. Die Ausschreibung dazu wird von unserem Reisereferenten, Koll. Georg Hammerl, zeitgerecht erfolgen.